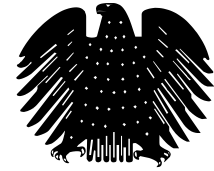


Ralph Brinkhaus

Mitglied des Deutschen Bundestages



Wahlkreis:

Moltkestr. 56, 33330 Gütersloh

Tel 05241 917 09 31

Fax 05241 752 40

E-Mail ralph.brinkhaus@bundestag.de

Pressemitteilung

CDU-Bundestagsabgeordneter Ralph Brinkhaus: Richtung des Koalitionsvertrages stimmt

Für den neu gewählten CDU-Bundestagsabgeordneten Ralph Brinkhaus stimmt die Richtung des zwischen CDU und FDP ausgehandelten Koalitionsvertrages. Gleichwohl bleibe noch viel zu tun.

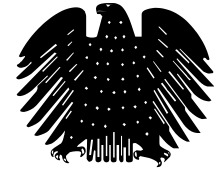
Aus Sicht des ländlich strukturierten Kreises Gütersloh sei insbesondere das klare Bekenntnis zu starken und lebenswerten ländlichen Räumen zu begrüßen. „Der demographische Wandel wird den ländlichen Raum besonders hart treffen“, fürchtet Brinkhaus. „Die Politik muss sich frühzeitig mit den daraus resultierenden Problemen beschäftigen – zum Beispiel mit den Auswirkungen auf die Infrastruktur“. Der Koalitionsvertrag biete eine gute Grundlage. Wichtig sind der Regierung zum Beispiel die langfristige Sicherung einer hochwertigen, flächendeckenden und wohnortnahen Patientenversorgung in Krankenhäusern sowie die Steigerung der Breitbandversorgung in der Fläche.

„Positive Zeichen setzt der Vertrag auch für unsere heimischen Landwirte“, freut sich Brinkhaus. Erklärtes Ziel sei es, den landwirtschaftlichen Betrieben Planungssicherheit und Perspektiven zu bieten. Zur Unterstützung der Milchbauern sollen aufgrund der krisenbedingt derzeit schwierigen Einkommenssituation Sofortmaßnahmen ergriffen werden.

Als Steuerberater begrüßt Brinkhaus, dass im Koalitionsvertrag einige wichtige Schritte zur Vereinfachung des Steuersystems eingeleitet wurden. Insbesondere auf diesem Gebiet bleibe jedoch noch viel zu tun.

„Die Kernenergie ist im Koalitionsvertrag lediglich als Brückentechnologie definiert. Das heißt sie soll nur so lange eingesetzt werden, bis sie durch erneuerbare Energien zuverlässig ersetzt werden kann. Darüber hinaus wird am Neubauverbot für Kernkraftwerke festgehalten“, erläutert Brinkhaus weiter. Das sei eine klare Absage an die langfristige Nutzung von Kernenergie. „Jetzt müssen die erneuerbaren Energien konsequent ausgebaut werden“, fordert Brinkhaus.

Ralph Brinkhaus
Mitglied des Deutschen Bundestages



Wahlkreis:

Moltkestr. 56, 33330 Gütersloh

Tel 05241 917 09 31

Fax 05241 752 40

E-Mail ralph.brinkhaus@bundestag.de

Pressemitteilung

Schließlich begrüßte Brinkhaus ausdrücklich die Ernennung seines Mindener Kollegen und Haushalts-Experten Steffen Kampeter zum Parlamentarischen Staatssekretär im Finanzministerium. Die Region Ostwestfalen-Lippe bekäme dadurch mehr Gewicht in Berlin. Auch das Bundesland Nordrhein-Westfalen sei dort weiterhin gut vertreten: So sollen Roland Pofalla zum Chef des Kanzleramtes und Dr. Norbert Röttgen zum Umweltminister berufen werden; Dr. Norbert Lammert ist erneut als Präsident des Bundestages nominiert und Hermann Gröhe soll neuer CDU-Generalsekretär werden.